Verordnung zum Einführungsgesetz zum Obligationenrecht und zum Einführungsgesetz zur Schweizerischen Zivilprozessordnung

Vom 14. Juni 2011 (Stand 1. Januar 2011)

Der Regierungsrat,

gestützt auf Artikel 99 Buchstabe b der Kantonsverfassung[1)], das Einführungsgesetz vom 6. Mai 1923 zum Obligationenrecht (EG OR)[2)] und das Einführungsgesetz vom 2. Mai 2010 zur Schweizerischen Zivilprozessordnung (EG ZPO)[3)],

verordnet:

Art. 1 *Ehe- und Partnerschaftsvermittlung mit Auslandbeziehung*

[1] Bewilligungsinstanz für die berufsmässige Ehe- oder Partnerschaftsvermittlung von Personen oder an Personen aus dem Ausland gemäss Artikel 10a EG OR ist die Abteilung Verwaltungspolizei.

Art. 2 *Pfrundanstalten*

[1] Zuständiges Departement für die staatliche Anerkennung einer Pfrundanstalt und die Genehmigung der Leistungen einer Pfrundanstalt gemäss Artikel 10b EG OR ist das Departement Volkswirtschaft und Inneres.

Art. 3 *Handelsregister*

[1] Dem Departement Volkswirtschaft und Inneres obliegt die Aufsicht über das Handelsregister gemäss Artikel 37 Absatz 2 EG OR.

Art. 4 *Miete und nichtlandwirtschaftliche Pacht*

[1] Zuständiges Departement für den Vollzug der Gesetzgebung über die Miete und die nichtlandwirtschaftliche Pacht gemäss Artikel 23 Absatz 1 EG OR und Artikel 8 Absatz 4 EG ZPO ist das Departement Volkswirtschaft und Inneres.

Art. 5 *Inkrafttreten, Aufhebung bisherigen Rechts*

[1] Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2011 in Kraft.
[2] Die Verordnung zum Einführungsgesetz zum Obligationenrecht und zum Einführungsgesetz zu den bundesrechtlichen Bestimmungen über die Miete und die nichtlandwirtschaftliche Pacht vom 21. März 2006 wird aufgehoben.

---

1) GS I A/1/1
2) GS III B/2/1
3) GS III C/1